



Agnes Dietzen / Justin J. W. Powell /  
Anke Bahl / Lorenz Lassnigg (Hrsg.)  
**Soziale Inwertsetzung von  
Wissen, Erfahrung und Kompetenz  
in der Berufsbildung**

Reihe: Bildungssoziologische Beiträge,  
hrsg. von der Sektion Bildung und  
Erziehung der Deutschen Gesellschaft  
für Soziologie  
2015, 428 Seiten  
broschiert  
€ 39,95  
ISBN 978-3-7799-1591-1  
Auch als **E-Book** erhältlich



Welchen Wandel hat die Wertigkeit unterschiedlicher Wissensformen infolge gesellschaftlicher und ökonomischer Herausforderungen erfahren? Wie wird das Verständnis von Wissen und Können gegenwärtig in der Berufsbildung diskutiert? Wie verhält sich das erworbene Wissen zur Anwendung und Problemlösungsfähigkeit? Aufgrund erhöhter Qualifikationsanforderungen werden die Lerninhalte und Kompetenzen im Spannungsfeld von beruflicher und akademischer Bildung neu bestimmt. Die theoretisch-konzeptionelle und empirische Analysen vergleichen Strukturveränderungen zwischen beruflich-betrieblichen und akademischen Bildungsbereichen und präsentieren das neue Verhältnis von Wissen und Erfahrung, Handeln und Kompetenzen.

**Aus dem Inhalt:**

**Zum Verhältnis von Wissen, Kompetenzen und Handeln**

Erfahrungswissen jenseits von Erfahrungsschatz und Routine; Das Verhältnis von Wissen und Handeln – berufspädagogische Perspektiven und Erkenntnislagen; „Wissen und Sozialkompetenz aus Sicht der kognitiven Psychologie“; Wissen und Kompetenz in erkenntnis- und handlungstheoretischer Perspektive; Zur Bedeutung und zum Verhältnis von Wissen und Erfahrung im Kontext beruflicher Arbeit und Ausbildung

**Institutionelle Strukturen der Wissensproduktion, Transformation und Distribution**

Stratifizierung von Berufs- und Hochschulbildung in Europa: Deutschland und Frankreich im Spiegel klassischer Vergleichsstudien; Die Verzahnung beruflichen und wissenschaftlichen Wissens – Perspektiven für Forschung und Praxis am Beispiel des Dritten Bildungswegs; Soziale Inwertsetzung von Wissen in der wissenschaftlichen Weiterbildung; Zum Wandel von Wissensproduktions- und Transformationsprozessen: Konsequenzen für berufspädagogische Bildungspraxis; Rekontextualisierung und pädagogischer Diskurs – zwei Konzepte aus dem Theoriegebäude Basil Bernsteins und ihre Manifestationen in der betrieblichen Bildung im deutschen dualen System

**Wissenskonzepte und Wissensformen in der Berufsbildung**

Der Aufbau von Erfahrungswissen in der betrieblichen Ausbildung von Ausbildungsverbänden: Potenziale und Bedingungen; Die Bedeutung von Arbeitsprozesswissen am Beispiel des Arbeitsauftrags in der Abschlussprüfung im Beruf Werkzeugmechaniker/-in; Wissensintensität von Berufen und ihre Entlohnung. Klassifikation und empirische Ergebnisse; Wissen im Übergangsraum. Schulische und außerschulische Maßnahmen der Übergangsvorbereitung aus wissenssoziologischer Perspektive

**Bildungs- und berufsbezogene Selbstbeschreibungen, subjektive Theorien**

Erkenntnistheoretische Überzeugungen im Bezugsfeld von theoretisch-systematischem Wissen und Erfahrungswissen; „Schule war angenehm“ – Einige Anmerkungen zu Bildungsarmut, Anerkennung und Bildungsselbst; Die Realisierung des lebenslangen Lernens in Berufsschulen. Die Bedeutung für das pädagogische Handeln von Berufsschullehrerinnen und -Lehrern; Subjektivierung in Soft Skill Trainings – die performative Kraft des Wissens



**Bestellcoupon**

Ich/wir bestellen von Beltz Juventa

\_\_\_ Expl. A. Dietzen / J. J. W. Powell / A. Bahl / L. Lassnigg (Hrsg.)  
**Soziale Inwertsetzung von Wissen, Erfahrung und  
Kompetenz in der Berufsbildung**  
€ 39,95; ISBN 978-3-7799-1591-1

Bitte senden Sie mir regelmäßig Informationen über neue Beltz Juventa-Bücher per E-Mail

Meine Anschrift:

.....  
.....

E-Mail: .....

**X** .....

Datum/Unterschrift

**Mit Beiträgen von:**

- Anke Bahl
- Nadine Bernhard
- Lorraine Birr
- Fritz Böhle
- Bernd Dewe
- Agnes Dietzen
- Manfred Eckert
- Martin Fischer
- Lukas Graf
- Katrin Gutschow
- Gabriela Höhns
- Maren Kreutz
- Lorenz Lassnigg
- Regula Julia Leemann
- Jule-Marie Lorenzen
- Barbara Lorig
- Rita Meyer
- Gabriele Molzberger
- Miriam Mpangara
- Reinhold Nickolaus
- Justin J. W. Powell
- Cornelia Schendzielorz
- Lisa-Marian Schmidt
- Michael Tiemann
- Tanja Tschöpe
- Johannes Wahl
- Eike Wolf
- Bernd Zinn



**Bitte richten Sie Ihre  
Bestellung an**  
RML Rhenus Medien Logistik  
GmbH & Co. KG  
Justus-von-Liebig-Str. 1  
86899 Landsberg am Lech  
Tel. 08191/97000-622  
Fax: 08191/97000-405  
E-Mail: bestellung@beltz.de

# INHALT

|  |     |  |     |
|--|-----|--|-----|
| Soziale Inwertsetzung von Wissen, Erfahrung und Kompetenz in der Berufsbildung – eine Einführung<br><i>Agnes Dietzen</i>   | 9   | <b>III. Wissenskonzepte und Wissensformen in der Berufsbildung</b>   |     |
| <b>I. Zum Verhältnis von Wissen, Kompetenzen und Handeln</b>   |     | Der Aufbau von Erfahrungswissen in der betrieblichen Ausbildung von Ausbildungsverbänden: Potenziale und Bedingungen<br><i>Regula Julia Leemann, Lorraine Birr</i>                       | 236 |
| Erfahrungswissen jenseits von Erfahrungsschatz und Routine<br><i>Fritz Böhle</i>   | 34  | Die Bedeutung von Arbeitsprozesswissen am Beispiel des Arbeitsauftrags in der Abschlussprüfung im Beruf Werkzeugmechaniker/-in<br><i>Katrin Gutschow, Barbara Lorig, Miriam Mpangara</i> | 258 |
| Das Verhältnis von Wissen und Handeln – berufspädagogische Perspektiven und Erkenntnislagen<br><i>Reinhold Nickolaus</i>   | 64  | Wissensintensität von Berufen und ihre Entlohnung. Klassifikation und empirische Ergebnisse<br><i>Michael Tiemann</i>  | 281 |
| „Wissen und Sozialkompetenz aus Sicht der kognitiven Psychologie“<br><i>Tanja Tschöpe</i>  | 89  | Wissen im Übergangsraum. Schulische und außerschulische Maßnahmen der Übergangsvorbereitung aus wissenssoziologischer Perspektive<br><i>Jule-Marie Lorenzen, Lisa-Marian Schmidt</i>     | 300 |
| Wissen und Kompetenz in erkenntnis- und handlungstheoretischer Perspektive<br><i>Manfred Eckert</i>  | 103 | <b>IV. Bildungs- und berufsbezogene Selbstbeschreibungen, subjektive Theorien</b>  |     |
| Zur Bedeutung und zum Verhältnis von Wissen und Erfahrung im Kontext beruflicher Arbeit und Ausbildung<br><i>Martin Fischer</i>  | 120 | Erkenntnistheoretische Überzeugungen im Bezugsfeld von theoretisch-systematischem Wissen und Erfahrungswissen<br><i>Bernd Zinn</i>   | 322 |
| <b>II. Institutionelle Strukturen der Wissensproduktion, Transformation und Distribution</b>   |     | „Schule war angenehm“ – Einige Anmerkungen zu Bildungsarmut, Anerkennung und Bildungsselbst<br><i>Eike Wolf</i>  | 338 |
| Stratifizierung von Berufs- und Hochschulbildung in Europa: Deutschland und Frankreich im Spiegel klassischer Vergleichsstudien<br><i>Nadine Bernhard, Lukas Graf, Justin J. W. Powell</i>                       | 144 | Die Realisierung des lebenslangen Lernens in Berufsschulen. Die Bedeutung für das pädagogische Handeln von Berufsschullehrerinnen und -lehrern<br><i>Johannes Wahl</i>                   | 355 |
| Die Verzahnung beruflichen und wissenschaftlichen Wissens – Perspektiven für Forschung und Praxis am Beispiel des Dritten Bildungswegs<br><i>Rita Meyer, Maren Kreutz</i>  | 160 | Subjektivierung in Soft Skill Trainings – die performative Kraft des Wissens<br><i>Cornelia Schendzielorz</i>  | 372 |
| Soziale Inwertsetzung von Wissen in der wissenschaftlichen Weiterbildung<br><i>Gabriele Molzberger</i>   | 177 | <b>Epilog</b>  |     |
| Zum Wandel von Wissensproduktions- und Transformationsprozessen: Konsequenzen für berufspädagogische Bildungspraxis<br><i>Bernd Dewe</i>   | 196 | Bewertung, Wertgebung, Inwertsetzung von Wissen – Jonglieren mit „Black-Boxes“?<br><i>Lorenz Lassnigg</i>  | 392 |
| Rekontextualisierung und pädagogischer Diskurs – zwei Konzepte aus dem Theoriegebäude Basil Bernsteins und ihre Manifestationen in der betrieblichen Bildung im deutschen dualen System<br><i>Gabriela Höhns</i> | 217 |  |     |